

**Studienreise für die Mitglieder der Vereinigung der  
Freunde antiker Kunst**

*Antikes und byzantinisches*  
**Zypern**

17. – 29. Oktober 2017

Zu der Reise:

Wir bereisen von Limassol aus den südlichen Teil der seit 1974 gewaltsam geteilten Insel und gehen den archäologischen Spuren der vielen Völker nach, die sich hier wie kaum sonst im Mittelmeer auf so engem Raum begegneten: Ägypter und Assyrer, Phönizier und Perser. Es waren aber die Griechen, die Sprache, Religion und Kunst der Insel am längsten und tiefsten geprägt haben. Vier Jahrhunderte herrschten die Römer über die Insel; acht Jahrhunderte lang war Zypern Teil des Byzantinischen Reiches. Die eine Herzhälfte Zyperns ist das antike Griechenland, die andere das byzantinische. Viel später kamen die Kreuzritter, die Venezianer, die Osmanen, die Briten. Alle haben Zeugnisse ihrer Anwesenheit auf der Insel hinterlassen, die noch heute an den Folgen ihrer turbulenten Geschichte und ihrer einmaligen Lage im Schnittpunkt dreier Kontinente schwer zu tragen hat. Während unserer Besichtigungen und auf gemächlichen Spaziergängen ins Gebirge oder an einsamen Meeresküsten erleben wir auch Natur und Landschaft einer der schönsten Inseln des Mittelmeers.

Reiseleitung: Dr. Sophia Kaempf-Dimitriadou

*„Von Aphrodite will ich singen,  
der Züchtigen, Schönen,  
golden Bekränzten,  
deren Reich das  
meerumflossene Kypros ist...“*

*(Homerischer Hymnus)*



## Reiseprogramm

### **1. Tag Dienstag, 17.10.17**

14:45h Flug mit easyjet von Basel nach Larnaca. 19:25h Landung in Larnaca, Entgegennahme des Gepäcks und Fahrt mit unserem Reisebus nach **Limassol**.

*7mal Übernachtung am Strand von Limassol.*

### **2. Tag Mittwoch, 18.10.17**

Tagesausflug nach **Nicosia**. Wir besuchen das großartige *Museum* ("Cyprus Museum"), in dem eine überwältigende Fülle archäologischer Funde von der Steinzeit bis in die byzantinische Epoche zu bestaunen ist. Bummel durch die Altstadt. Am Nachmittag besuchen wir den erzbischöflichen Palast mit der Kathedrale *Agios Ioannis*, sowie das *byzantinische Museum* mit wertvollen Ikonen.

### **3. Tag Donnerstag, 19.10.17**

In **Limassol** Besuch des archäologischen Museums. In **Kourion** Besuch der Ausgrabungen der griechisch-römischen Stadt, eine der eindrucksvollsten archäologischen Stätten der Insel: das Heiligtum des Apollon Hylates, das Stadion, die Akropolis, das römische Theater, das prunkvolle Haus des Eustolius mit gut erhaltenen Badeanlagen und schönen Mosaiken, sowie die gewaltige frühchristliche Basilika und das kleine Museum. Fahrt vorbei an der mittelalterlichen Johanniterfestung von **Kolossi**.

### **4. Tag Freitag, 20.10.17**

Wir besichtigen die Reste der antiken Stadt **Kition** mit Resten mykenisch-zyklopischer Mauern und einem Komplex von fünf Tempeln. Mittagspause im malerischen Dorf Lefkara. In **Choirokitia** besuchen wir eine der ältesten prähistorischen Siedlungen Zyperns auf einem Hügel über dem Fluss Marinou. Wir sehen die Grundmauern der mit Flußsteinen erbauten, etwa 9000 Jahre alten Rundhäuser. Besuch der prähistorischen Siedlung von **Kalavassos**.

### **5. Tag Samstag, 21.10.17**

Ausflug in die Gegend des **Troodos-Gebirges** mit seinen idyllischen Wäldern und seinen zahlreichen byzantinischen Klöstern und charakteristischen Scheunenkirchen, von denen ein Dutzend in die UNESCO -Liste des Weltkulturerbes aufgenommen worden ist. In **Kalopanayotis** besuchen wir das Kloster *Hagios Ioannis Lampadistis* mit Fresken aus dem 13.-15. Jahrhundert in einem ausgewogenen italo-byzantinischen Stil; in **Kakopetria** besuchen wir die Scheunenkirche *Agios Nikolaos tis stegis*, vollständig mit Fresken des 11. und 13. Jh. ausgemalt, die den Einfluß anatolischer Stilelemente zeigen. Mittagspause im malerischen Bergdorf **Platres**. Am Nachmittag fahren wir zum Weindorf **Omodos**. Besichtigung des Klosters *Timios Stavros* ("Zum Heiligen Kreuz"), in dem alte Ikonen und Kirchenschätze aufbewahrt sind, sowie Besuch einer alten Weinpresse.

## 6. Tag Sonntag, 22.10.17

Wir fahren an der Südküste entlang nach **Alt-Paphos** und besuchen das Aphrodite-Heiligtum, die berühmteste Kultstätte der Insel in der Antike. Aus einem uralten Kult der phönizischen Göttin Astarte ging die Verehrung der griechischen Liebesgöttin hervor, die schon zur Zeit Homers als die "auf Zypern geborene" genannt wird. Anschliessend besuchen wir die Ausgrabungen in **Kato Paphos**: Odeion, römische Villen mit herrlichen Mosaiken (Dionysosmosaik, Theseusmosaik, Aionmosaik, Orpheusmosaik). Nicht weit davon entfernt befindet sich die "*Paulus-Säule*", eine bedeutende Erinnerung an das frühe Christentum. Aus hellenistischer Zeit stammen die berühmten "*Königsgräber*". Unterwegs halten wir bei *Petra tou Romiou*, wo die griechische Mythologie die wunderbare Meeresgeburt der Göttin Aphrodite lokalisiert.

## 7. Tag Montag, 23.10.17

Wir besuchen die Kirche *Panaghia Phorvotissa von Asinou* mit wunderschönen Fresken aus mittel- und spätbyzantinischer Zeit (11.-14.Jh.). Im Dorf **Lagoudera** sehen wir die Kirche *Panaghia tou Araka* (11.Jh.) mit herrlichen Fresken in konstantinopolitischem Stil der Zeit der Komnenen; in **Platanistasa** die Kirche *Stavros tou Ayiasmati* mit umfangreichen Freskenzyklen von Philippos Goul (15.Jh.), die zu den schönsten der Insel gehören; im Dorf **Galata** die Kirche *Panagia tis Poditou*.

**Auskünfte über Preis und Leistungen erhalten Sie bei der Reiseleitung:**

Dr. Sophia Kaempf-Dimitriadou  
Schlossbergstrasse 31  
D-72070 Tübingen

Tel. 0049-7071-81230  
FAX 0049-7071-83113

E-Mail: [sophiaKaempf@T-online.de](mailto:sophiaKaempf@T-online.de)

## 8. Tag Dienstag, 24.10.17

Der Vormittag steht zur freien Verfügung. Am frühen Nachmittag verlassen wir das Hotel und fahren nach **Larnaca**. Besuch des archäologischen *Museums*. Im Dorf **Kiti** besuchen wir als letzte Krönung unserer Reise die Kirche *Panagia Angeloktistos* mit einer seltenen frühchristlichen Mosaikdarstellung der Mutter Gottes und der Erzengel.

Gegen *18:00h* erreichen wir den Flughafen von Larnaca.

*20:00h* direkter Flug mit easyjet nach Basel (*an: 23:10h*).

## Hinweis:

Programmänderungen sind der Reiseleitung vorbehalten.